

Abbruch des automatischen Failovers der dritten Ebene für IPsec-Tunnel

Inhalt

[Einleitung](#)

[Überblick](#)

[Warum nehmen wir diese Änderung vor?](#)

[Was passiert mit den Rechenzentren zur Notfallwiederherstellung?](#)

[Was wäre, wenn ich weiterhin ein Rechenzentrums-Failover der dritten Ebene nutzen möchte?](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird die Beendigung des automatischen Failovers der dritten Ebene für IPsec-Tunnel beschrieben.

Überblick

Seit dem 18. Januar 2023 unterstützt Cisco Umbrella kein automatisches Failover (Disaster Recovery) auf dritter Ebene mehr für IPsec-Tunnel in den USA, Kanada, Brasilien und Mexiko.

Veränderungen in Europa, Afrika, Asien und Australien werden folgen.

Warum nehmen wir diese Änderung vor?

Als Cisco Umbrella erstmals die IPsec-Tunnelunterstützung für Secure Internet Gateway vorstellte, trafen wir Architekturentscheidungen, um die Zuverlässigkeit der Dienste zu maximieren und gleichzeitig die Komplexität der Konfiguration zu minimieren. Zu den wichtigsten Funktionen zählen Anycast-basiertes IPsec-Failover mit Rechenzentrumspaaren sowie Failover auf der dritten Ebene mit Rechenzentren zur Notfallwiederherstellung, falls beide Rechenzentren in einem Paar nicht mehr verfügbar sind.

Aufgrund der anhaltenden Investitionen in den Betrieb und die Architektur unserer Systeme ist ein Failover der dritten Ebene nicht mehr als Standardkonfiguration geeignet.

Was passiert mit den Rechenzentren zur Notfallwiederherstellung?

Die drei Rechenzentren, die zuvor der dritten Ebene der IPsec-Ausfallsicherung gewidmet waren, werden als reguläre IPsec-Rechenzentren wiederverwendet, die für primäre oder Backup-IPsec-Tunnel zur Verfügung stehen.

Dallas-Fort Worth ist bereits für die Verwendung mit primären oder Backup-IPsec-Tunneln verfügbar. Amsterdam und Osaka werden folgen. Weitere Informationen finden Sie unter [Connect](#)

[to Cisco Umbrella Through Tunnel.](#)

Was wäre, wenn ich weiterhin ein Rechenzentrums-Failover der dritten Ebene nutzen möchte?

Für die meisten Kunden empfehlen wir die Konfiguration von zwei Tunneln, einem zu jedem Rechenzentrum in einer Region, mit eindeutigen IPsec-Tunnel-IDs pro Tunnel. Kunden können jedoch einen, zwei, drei oder sogar vier IPsec-Tunnel von einem bestimmten Standort aus einrichten. Ein Tunnel bietet Redundanz durch automatisches Anycast-basiertes Failover.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.